



Impressum

Herausgeber

Bundesamt für Gesundheit BAG
Sektion Gesundheitsberuferegister

Kontakt

Bundesamt für Gesundheit
Postfach
CH-3003 Bern
Telefon +41 (0)58 462 15 97
medreg@bag.admin.ch
www.medreg.admin.ch

Publikationszeitpunkt

Juni 2020

Sprachversionen

Diese Publikation ist in deutscher, französischer
und englischer Sprache verfügbar.

BAG-Publikationsnummer: 2020-GP-24

Layout: Silversign GmbH, Bern

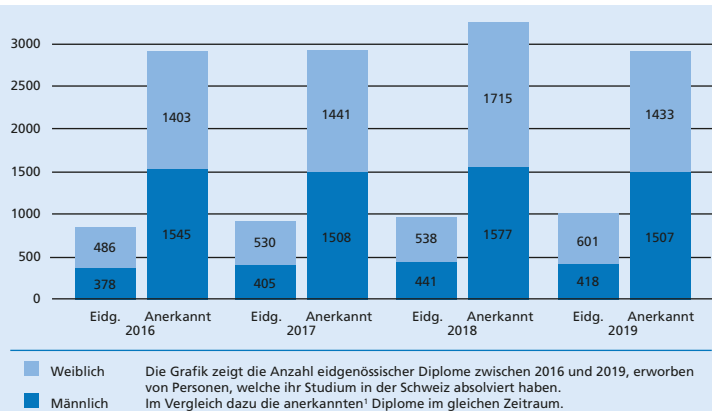
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Medizinalberufe- statistik 2019





Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome nach Geschlecht in Humanmedizin 2016 – 2019



Top 5 der Herkunftsländer anerkannter Diplome 2016 – 2019

Länder	2016	2017	2018	2019	Total
Deutschland	1'075	1'067	1'378	1'208	4'728
Italien	474	412	399	352	1'637
Frankreich	422	362	272	258	1'314
Österreich	201	180	228	181	790
Rumänien	116	157	159	144	576

Weitere Kennzahlen

	2016	2017	2018	2019
Verhältnis Eidgenössische / Anerkannte Arztdiplome	1:3,4	1:3,2	1:3,4	1:2,9
Erteilte Eidg. Diplome / 100'000 Einw.	10,3	11,1	11,7	11,8

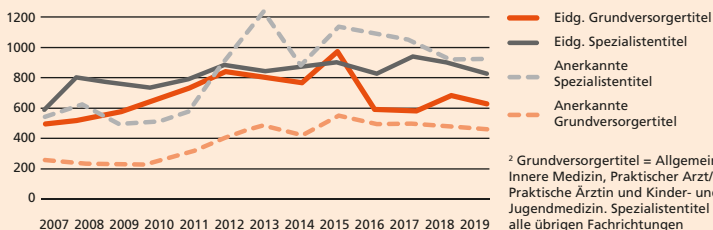
¹ Aufgrund des Freizügigkeitsabkommens (FZA) anerkennt die Medizinberufekommission seit 2002 Diplome und Weiterbildungstitel aus EU- und EFTA-Staaten bzw. Drittstaaten, sofern diese bereits in einem Vertragsstaat anerkannt wurden.



Top 10 der eidgenössischen und anerkannten Weiterbildungstitel 2019

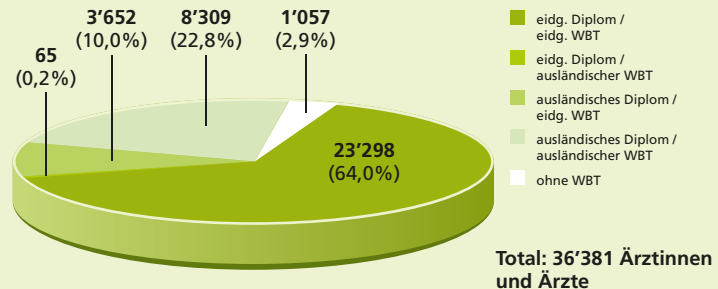
Eidgenössisch	Anzahl	Anerkannt	Anzahl
Allgemeine Innere Medizin	406	Prakt. Ärztin / Prakt. Arzt	277
Frauenanteil	62,3 %	Frauenanteil	42,3 %
Prakt. Ärztin / Prakt. Arzt	125	Allgemeine Innere Medizin	157
Frauenanteil	48,8 %	Frauenanteil	42,7 %
Kinder- u. Jugendmedizin	93	Anästhesiologie	102
Frauenanteil	80,6 %	Frauenanteil	41,2 %
Psychiatrie u. Psychotherapie	90	Psychiatrie u. Psychotherapie	91
Frauenanteil	61,1 %	Frauenanteil	40,7 %
Anästhesiologie	90	Radiologie	85
Frauenanteil	48,9 %	Frauenanteil	41,2 %
Gynäkologie u. Geburtshilfe	78	Gynäkologie u. Geburtshilfe	74
Frauenanteil	74,4 %	Frauenanteil	64,9 %
Chirurgie	58	Chirurgie	69
Frauenanteil	63,8 %	Frauenanteil	20,3 %
Intensivmedizin	52	Kinder- u. Jugendmedizin	64
Frauenanteil	53,8 %	Frauenanteil	64,1 %
Radiologie	46	Kardiologie	55
Frauenanteil	43,5 %	Frauenanteil	25,5 %
Kardiologie	38	Orthopädische Chirurgie ...	54
Frauenanteil	34,2 %	Frauenanteil	16,7 %

Entwicklung eidgenössische und anerkannte Grundversorger- und Spezialistentitel² 2007 – 2019





Ärztinnen und Ärzte mit Berufsausübungsbewilligung per 31.12.2019



Die Grafik zeigt die Anzahl Ärztinnen und Ärzte mit Berufsausübungsbewilligung, die per 31.12.2019 im MedReg eingetragen waren. Der jährliche Zuwachs seit 2012 beträgt durchschnittlich 6,8%.

Bewilligungsinhaber/innen mit Grundversorger- und Spezialistentitel

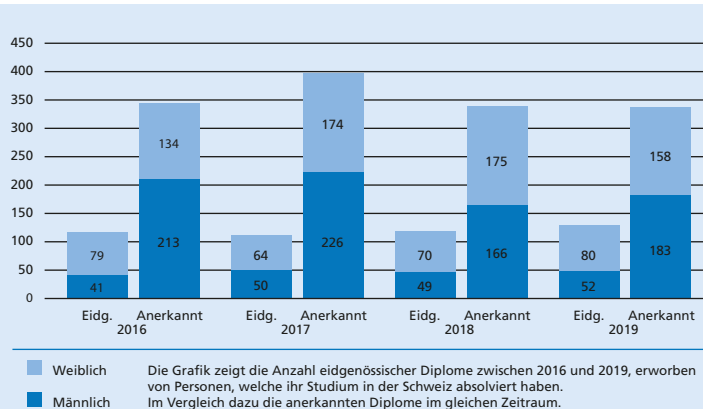
	Total
Grundversorgertitel	14'035
Spezialistentitel	17'693
Grundversorger- und Spezialistentitel	4'653
Total	36'381

Neu erteilte Berufsausübungsbewilligungen nach Geschlecht 2016 – 2019

	2016	2017	2018	2019
Männlich	1'348	1'331	1'402	1'615
%	54,5 %	56,1 %	55,1 %	56,4 %
Weiblich	1'126	1'042	1'143	1'247
%	45,5 %	43,9 %	44,9 %	43,6 %
Total	2'474	2'373	2'545	2'862



Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome nach Geschlecht in Zahnmedizin 2016 – 2019



Top 5 der Herkunftsländer anerkannter Diplome 2016 – 2019

Länder	2016	2017	2018	2019	Total
Deutschland	95	88	82	89	354
Frankreich	49	62	54	53	218
Italien	59	63	42	49	213
Rumänien	31	33	25	29	118
Portugal	25	26	19	18	88

Weitere Kennzahlen

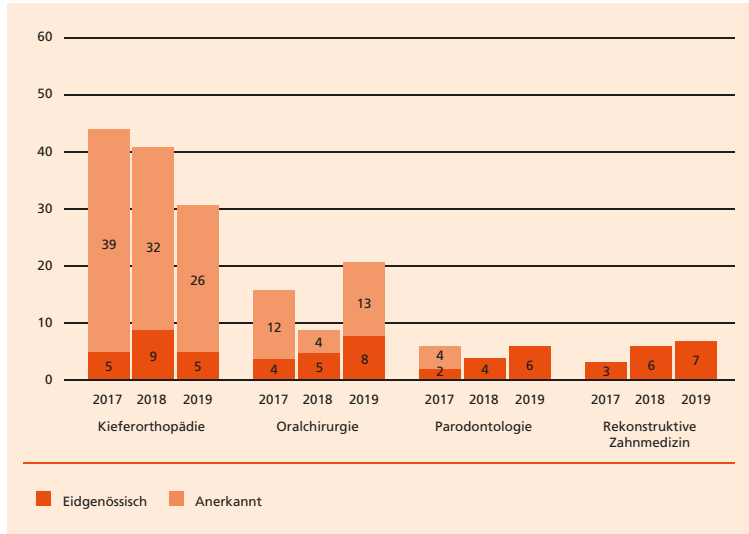
	2016	2017	2018	2019
Verhältnis Eidgenössische / Anerkannte Zahnarzt diplome	1:2,9	1:3,5	1:2,9	1:2,6
Erteilte Eidg. Diplome / 100'000 Einw.	1,4	1,4	1,4	1,5



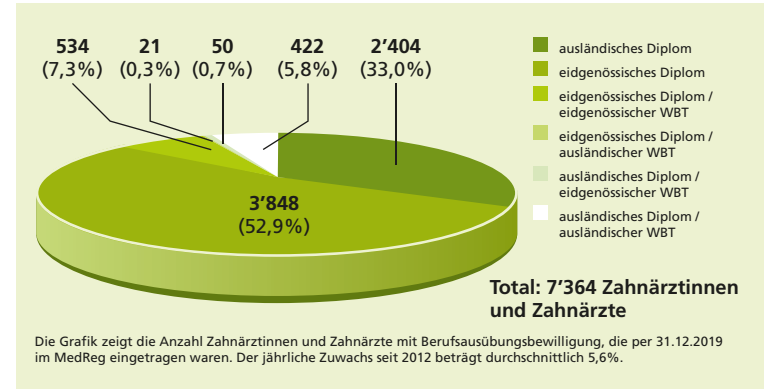
Eidgenössische und anerkannte Weiterbildungstitel Zahnmedizin 2019

Eidgenössisch	Anzahl	Anerkannt	Anzahl
Kieferorthopädie	5	Kieferorthopädie	26
Frauenanteil	60,0 %	Frauenanteil	61,5 %
Oralchirurgie	8	Oralchirurgie	13
Frauenanteil	50,0 %	Frauenanteil	38,5 %
Parodontologie	6		
Frauenanteil	50,0 %		
Rekonstruktive Zahnmedizin	7		
Frauenanteil	42,9 %		
Gesamt	26	Gesamt	39

Entwicklung eidgenössische und anerkannte Weiterbildungstitel 2017 – 2019



Zahnärztinnen und Zahnärzte mit Berufsausübungsbewilligung per 31.12.2019



Neu erteilte Berufsausübungsbewilligungen nach Geschlecht 2016 – 2019

	2016	2017	2018	2019
Männlich	243	284	247	309
%	53,3 %	50,7 %	47,3 %	49,3 %
Weiblich	213	276	275	318
%	46,7 %	49,3 %	52,7 %	50,7 %
Total	456	560	522	627

Entwicklung eidgenössische Diplome nach Geschlecht in Chiropraktik 2016 – 2019

		2016	2017	2018	2019
Eidg. Prüfung für InhaberInnen ausl. Diplome	Männlich	3	2	5	3
	Weiblich	4	2	0	2
	Gesamt	7	4	5	5
Eidg. Prüfung nach MedBG	Männlich	3	0	4	2
	Weiblich	3	8	3	3
	Gesamt	6	8	7	5
Gesamt	Männlich	6	2	9	5
	Weiblich	7	10	3	5
	Gesamt	13	12	12	10

Der Studiengang Chiropraktik wurde 2008 an der Universität Zürich neu eingeführt. 2014 haben die ersten Absolvent/innen mit dem eidg. Diplom abgeschlossen. Seit 2011 wurde nur ein ausländisches Diplom im Jahr 2013 anerkannt.

Weitere Kennzahlen

	2016	2017	2018	2019
Erteilte Eidg. Diplome / 100'000 Einw.	0,15	0,14	0,14	0,12

Entwicklung eidgenössische Weiterbildungstitel in Fachchiropraktik 2016 – 2019 nach Diplomtyp

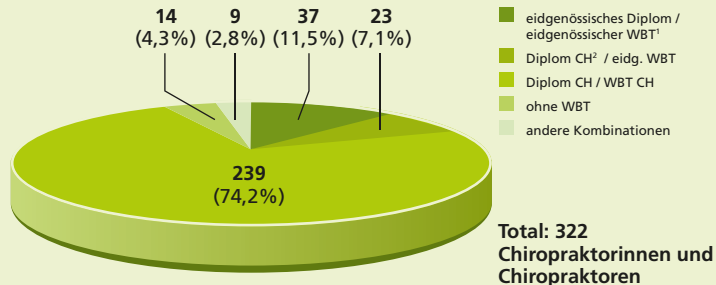
	2016	2017	2018	2019
Mit eidg. Diplom	4	10	6	12
Frauenanteil	25,0 %	40,0 %	50,0 %	58,3%
Mit anerkanntem Diplom MEBEKO	0	0	0	0
Frauenanteil	-	-	-	-
Andere³	0	0	0	0
Frauenanteil	-	-	-	-
Gesamt	4	10	6	12

³ Der Typ "Andere" bezeichnet hier interkantonale Diplome, welche vor 2007 erteilt wurden. Erst seit Inkrafttreten des Medizinalberufegesetzes ist der Beruf eidgenössisch geregelt und es werden entsprechende Diplome erteilt.

Anerkannte Weiterbildungstitel 2016 – 2019

In den Jahren 2016 – 2019 wurden keine Weiterbildungstitel in Fachchiropraktik anerkannt.

Chiropraktorinnen und Chiropraktoren mit Berufsausübungsbewilligung per 31.12.2019



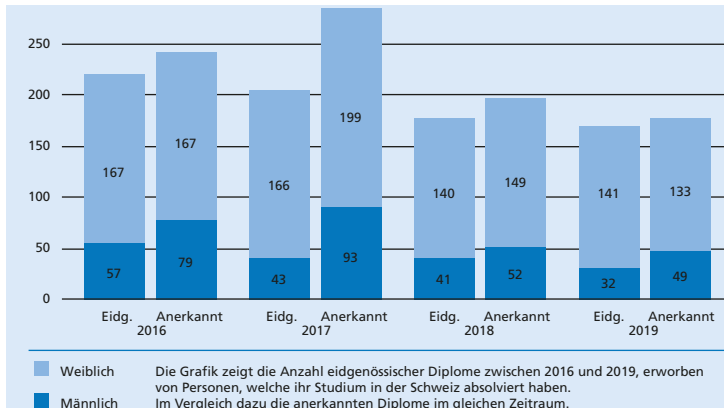
Die Grafik zeigt die Anzahl Chiropraktorinnen und Chiropraktoren mit Berufsausübungsbewilligung, die per 31.12.2019 im MedReg eingetragen waren. Der jährliche Zuwachs seit 2012 beträgt durchschnittlich 1,8%.

¹ Diplome und Weiterbildungstitel nach Medizinalberufegesetz.

² Die Bezeichnung CH steht für Abschlüsse vor Inkrafttreten des Medizinalberufegesetzes.



Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome nach Geschlecht in Pharmazie 2016 – 2019



Neu erteilte Berufsausübungsbewilligungen nach Geschlecht 2016 – 2019

	2016	2017	2018	2019
Männlich	5	8	5	8
%	83,3 %	61,5 %	50,0 %	57,1 %
Weiblich	1	5	5	6
%	16,7 %	38,5 %	50,0 %	42,9 %
Total	6	13	10	14

Top 5 der Herkunftsländer anerkannter Diplome 2016 – 2019

Länder	2016	2017	2018	2019	Total
Italien	71	84	49	53	257
Frankreich	27	89	46	45	207
Deutschland	51	55	46	35	187
Österreich	8	7	10	6	31
Spanien	8	4	7	8	27

Weitere Kennzahlen

	2016	2017	2018	2019
Verhältnis Eidgenössische / Anerkannte Apothekerdiploime	1:1,1	1:1,3	1:1,1	1:1,1
Erteilte Eidg. Diplome / 100'000 Einw.	2,7	2,5	2,2	2,0



Erteilte eidgenössische Weiterbildungstitel 2018 – 2019

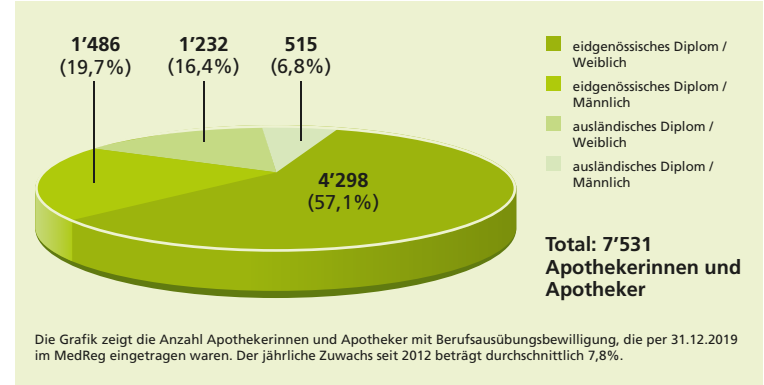
	2018			2019			Gesamt		
	♂	♀	Total	♂	♀	Total	♂	♀	Total
Offizinpharmazie									
Anerkanntes Diplom MEBEKO	1	9	10	3	9	12	4	18	22
Eidg. Diplom	110	221	331	69	195	264	179	416	595
Gesamt	111	230	341	72	204	276	183	434	617
Spitalpharmazie									
Anerkanntes Diplom MEBEKO	0	5	5	0	1	1	0	6	6
Eidg. Diplom	21	42	63	7	18	25	28	60	88
Gesamt	21	47	68	7	19	26	28	66	94
Gesamt									
Anerkanntes Diplom MEBEKO	1	14	15	3	10	13	4	24	28
Eidg. Diplom	131	263	394	76	213	289	207	476	683
Gesamt	132	277	409	79	223	302	211	500	711

Anerkannte Weiterbildungstitel 2019

Im Jahr 2019 wurden keine ausländischen Weiterbildungstitel in Pharmazie anerkannt.



Apothekerinnen und Apotheker mit Berufsausübungsbewilligung per 31.12.2019

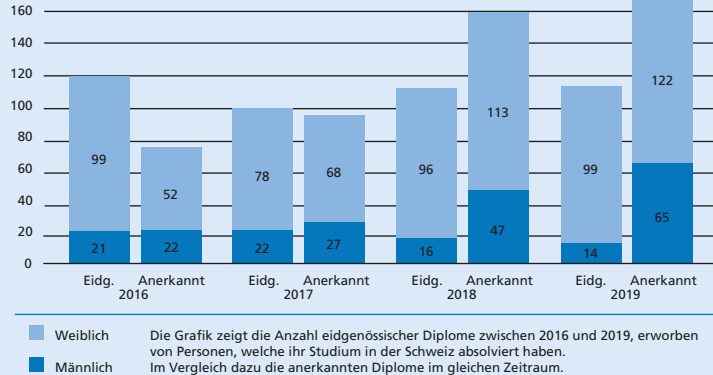


Neu erteilte Berufsausübungsbewilligungen nach Geschlecht 2016 – 2019

	2016	2017	2018	2019
Männlich	221	321	92	131
%	21,0 %	20,2 %	23,1 %	30,5 %
Weiblich	832	1'265	306	298
%	79,0 %	79,8 %	76,9 %	69,5 %
Total	1'053	1'586	398	429



Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome nach Geschlecht in Veterinärmedizin 2016 – 2019



Top 5 der Herkunftsländer anerkannter Diplome 2016 – 2019

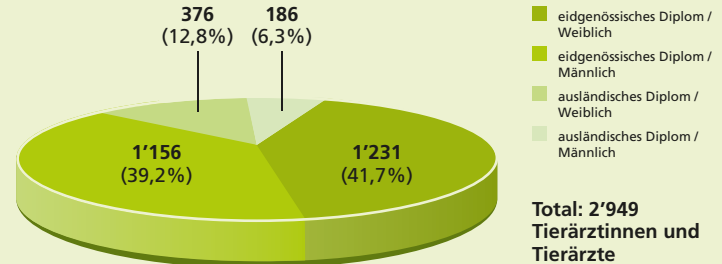
Land	2016	2017	2018	2019	Total
Deutschland	19	33	66	76	194
Italien	19	11	23	19	72
Belgien	8	11	12	13	44
Österreich	5	10	12	17	42
Frankreich	7	6	10	13	38

Weitere Kennzahlen

	2016	2017	2018	2019
Verhältnis Eidgenössische / Anerkannte Tierarztdiplome	1:0,6	1:0,9	1:4	1:6
Erteilte Eidg. Diplome / 100'000 Einw.	1,4	1,2	1,3	1,3



Tierärztinnen und Tierärzte mit Berufsausübungsbewilligung per 31.12.2019



Die Grafik zeigt die Anzahl Tierärztinnen und Tierärzte mit Berufsausübungsbewilligung, die per 31.12.2019 im MedReg eingetragen waren. Der jährliche Zuwachs seit 2012 beträgt durchschnittlich 8,1%.

Neu erteilte Berufsausübungsbewilligungen nach Geschlecht 2016 – 2019

	2016	2017	2018	2019
Männlich	51	65	71	69
%	30,7 %	31,7 %	30,1 %	21,9 %
Weiblich	115	140	165	246
%	69,3 %	68,3 %	69,9 %	78,1 %
Total	166	205	236	315